www.sonnenberg-international.de

Liebe/r Max!

aufgrund der Angriffe Russlands auf die Ukraine versenden wir heute eine Sonderausgabe.
Wir sind schockiert über diese grauenvolle Entwicklung und sind besorgt über die Lage der Menschen in der Ukraine sowie der Menschen, die vor diesem Krieg auf der Flucht sind.
Das Internationale Haus Sonnenberg pflegt seit vielen Jahren gute Kontakte in die Ukraine. Wir führen gemeinsame Projekte mit Studenten und Jugendlichen aus der Ukraine durch. Im letzten Jahr fanden internationale Tagungen in Kiew und in Odessa statt, die vom Sonnenberg aus zusammen mit der International Sonnenberg Association und mit unseren Freunden in der Ukraine organisiert wurden.
Gemeinsam mit vielen anderen Organisationen und Personen fordern wir die sofortige Einstellung der kriegerischen Handlungen und den Rückzug der russischen Armee!
Wir sind dabei humitäre Hilfe für die Menschen in der Ukraine und für Flüchtlinge aus der Ukraine organisieren und bitten dafür um eure Hilfe.
Euer IHS-Team

Dear Max!

Due to Russia's attacks on Ukraine, we are sending out a special edition today.
We are shocked by this horrific development and concerned about the situation of the people in Ukraine and the people fleeing this war.
The International House Sonnenberg has maintained good contacts with the Ukraine for many years. We carry out joint projects with students and young people from Ukraine. Last year international conferences took place in Kyiv and in Odessa, which were organized by the IHS, the International Sonnenberg Association and with our friends in the Ukraine.
Together with many other organizations and people, we demand the immediate cessation of warlike actions and the withdrawal of the Russian army!
We will also organize humanitarian aid for the people in Ukraine and for refugees from Ukraine and we ask for your help.
Your IHS-Team

Sonderausgabe / Special issue

Humanitäre Unterstützung für die Menschen in und aus der Ukraine

Wir, das Internationale Haus Sonnenberg, Freund und Kooperationspartner von vielen Initiativen und Nichtregierungsorganisationen (NGOs) in der Ukraine, wollen in der aktuellen Situation einen eigenen Beitrag zur humaitären Unterstützung unserer Partner, der Menschen in der Ukraine und von Flüchtlingen leisten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des IHS haben heute beschlossen, geflüchtete Frauen und Kindern hier bei uns im Haus aufzunehmen.
Für die Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen im Internationalen Haus Sonnenberg benötigen wir neben dem engagierten Beitrag unserer Mitarbeiter:innen auch Spendengelder, insbesondere für die Verpflegung, für Transport und ggf. auch für weitere personalle Unterstützung. Jeder Euro hilft und wir freuen uns über euren Beitrag. Mit euren Spenden könnt ihr unsere humanitäre Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine unterstützen:

Sonnenberg-Kreis e.V.
IBAN: DE91.2595.0130.0052.0001.71
BIC: NOLADE21HIK
Bank: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine
Verwendungszweck: Ukraine 2022

Die Spenden sind zweckgebunden und werden direkt für dieses Hilfeprojekt eingesetzt. Spenden, die über den umittelbaren Unterstützungsbedarf in unserem Haus hinausgehen, werden an die UNICEF (UN-Kinderhilfswerk), Spendenaktion "Ukraine-Nothilfe" weitergeleitet.
Für jede Spende wird eine Spendenquittung erstellt.

Humanitärian Support for the People of Ukraine

We, the International House Sonnenberg, cooperation partner of many initiatives and non-governmental organizations (NGOs) in Ukraine, want to contribute to the humanitarian support of our friends, our partners, the people in Ukraine and refugees.
Today the employees of the IHS decided to provide accomodatioin for refugee families here in our house.
For the support and supply of the refugees here in the International House Sonnenberg, we not only need the dedicated engagement of our employees, but also donations, especially for food, transport and, if necessary, for further personal support. Every euro helps and we look forward to your contribution.
Here you can support our humanitarian aid for refugees from Ukraine:

Sonnenberg-Kreis e.V.
IBAN: DE91.2595.0130.0052.0001.71
BIC: NOLADE21HIK
Bank: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine
Purpose: Ukraine 2022

All donations will be used directly for this aid project. Donations that go beyond the immediate need for support in our house are forwarded to the UNICEF (UN Children's Fund), fundraiser "Ukraine emergency aid".
A donation receipt is issued for each donation.

Vorstandsvorsitzende Viola von Cramon zum Ukraine-Krieg

Viola von Cramon, Grünen-Europaabgeordnete, Ukrainen-Expertin und Vorstandsvorsitzende des Sonnenberg-Kreis e.V., spricht in der Goslarschen Zeitung über den Angriff auf die Ukraine.

CEO Viola von Cramon on the Ukrainian War

Viola von Cramon, Green MEP, Ukraine expert and CEO of the Sonnenberg-Kreis e.V., speaks in the Goslarsche Zeitung about the attack on Ukraine.

„Das ist ein echter Vernichtungskrieg“

Die Grünen-Europaabgeordnete und Ukraine-Expertin Viola von Cramon blickt ohne Illusionen auf den Angriff Russlands

Von Oliver Stade

Als die GZ am Donnerstagvormittag die Ukraine-Expertin Viola von Cramon anruft, erreicht die Zeitung die Grünen-Europaabgeordnete aus Göttingen in Washington. Während des Gesprächs versagt ihr kurz die Stimme, sie entschuldigt sich dafür. Auf CNN sieht sie die Bilder vom Angriff des russischen Militärs. Von Cramon sagt: „Das ist ein echter Vernichtungskrieg.“ Der Feldzug richte sich „gegen die ukrainische Identität“ und gegen „die demokratisch verfassten Staaten“.

Die Europaabgeordnete, die sich derzeit mit dem EU-Sonderausschuss in Washington aufhält, der sich mit der Bekämpfung von Desinformation befasst, erklärt, dem russischen Präsidenten Wladimir Putin gehe es darum, „dass die Ukraine vernichtet wird“. Das Land solle ausgemerzt werden. Putin habe „fünf Fronten aufgemacht“.

Viola von Cramon

Kurz vor dem Gespräch mit der GZ habe sie mit Parlamentariern in Kiew telefoniert: „Die sind vollkommen verzweifelt, wollen das Land aber nicht verlassen, sondern verteidigen.“

Nicht hingeschaut

Von Cramon ist dicht dran an den Menschen in Osteuropa. 1991 gründete sie die Arbeitsgemeinschaft für Projekte in Ökologie, Landwirtschaft und Landesentwicklung in Osteuropa mit, und sie ist Mitglied im Assoziationsausschuss EU-Ukraine. Kurz vor dem Telefonat mit der GZ habe ihr Ruslana Lyschytschko, die Sängerin, die 2004 in Istanbul den Eurovision Song Contest gewann, eine Sprachnachricht geschickt, dann telefonierten beide. Von Cramon sagt, Ruslana sei „sehr tough“ und bereit, ihr Land zu verteidigen. Aber sie spreche von einer „fürchterlichen Situation“ und mahne dringend mehr Unterstützung aus dem Westen an.

Kiew: Rauch und Flammen steigen in der Nähe eines Militärgebäudes nach einem offensichtlichen russischen Angriff auf. Die russischen Truppen haben ihren Angriff auf die Ukraine gestartet. Foto: Efrem Lukatsky/AP/dp

Wer im Fernsehen die Angriffe Russlands verfolgt, ist entsetzt über die massiven Attacken bis in die Nähe der Hauptstadt Kiew. Ist von Cramon erstaunt vom Ausmaß des russischen Manövers? Schließlich hieß es vor wenigen Tagen noch, Putin greife lediglich nach der Ostukraine. Die Politikerin äußert sich klar und unmissverständlich. „Nein, ich bin nicht überrascht. Die Militärexperten haben das gesagt. Das ist für keinen überraschend, das wussten alle.“ Nur um die Öffentlichkeit nicht zu beunruhigen, sei Putins Absicht nicht von allen in der Politik klar vermittelt worden. Wer so viele Truppen so lange Zeit an der Grenze zur Ukraine aufmarschieren lasse und die erforderliche Infrastruktur aufbaue, um Soldaten über längere Zeit zu versorgen, der plane nicht nur ein friedliches Manöver.

Bitterkeit und Enttäuschung schwingen mit, wenn Viola von Cramon sagt: „Wir haben halt die Augen zugemacht. Putin hatte das schon lange entschieden.“

Wie kann, wie soll der Westen helfen? Von Cramon plädiert dafür, dass die Nachbarländer der Ukraine ihre Grenzen öffnen. Von Cramon sagt: „Der Schutz der Zivilbevölkerung hat oberste Priorität.“ Wichtig sei außerdem, die Cyberattacken Russlands zu unterbinden, die ein weiteres Mittel Putins in diesem Krieg darstellten.

Mehr Sanktionen

Man müsse jetzt sehen, wie sich die EU weiter verhalte. Die Möglichkeiten seien eingeschränkt, die Sanktionen gegen einzelne Banken blieben überschaubar. Man müsse noch mehr Sanktionen gegen russische Banken und den Finanzsektor verhängen.

Von Cramon ist sich sicher, dass wegen des Krieges „nicht nur die Ukraine massiv leiden wird“. Sie sagt mit Blick auf die Energieversorgung und die Lieferung von Getreide aus Russland: „Putin hat uns im Griff.“ Eine Schwäche Deutschlands sei „unsere ganz große Energieabhängigkeit“. Den Ausstieg aus der Gaspipeline Nordstream2 bezeichnet sie als „wichtigen Schritt“. Aber nicht nur die Energiepreise würden steigen.

☆

Viola von Cramon ist am kommenden Montag Gast einer Veranstaltung von Pulse of Europe in Goslar und wird um 19 Uhr im Kulturmarktplatz zugeschaltet. Der Einlass beginnt um 18.45 Uhr am Eingang Museumsufer. 65 Menschen haben Zutritt, Gäste müssen geimpft oder genesen sein. Der Abend wird von GZ-Chefredakteur Jörg Kleine moderiert. Wer will, kann die Veranstaltung über das Internet von zu Hause verfolgen: Auf der Startseite *www.poe-goslar.de* findet sich ein entsprechender Link.

Harzer Dampfloks

Kirchen laden zu

Delegation von Lehrkräften aus der Ukraine im IHS, Dezember 2021
A delegation of ukrainian teachers in IHS, Dezember 2021

Berlin, 27.02.2022

Habt ihr Fragen, Anmerkungen oder möchtet ihr euch für eine Veranstaltung anmelden? Schreibt uns gerne eine **Nachricht**!

*Do you have any questions, comments or would you like to register for an event? Write us a **message**!*

Kontakt / Contact

© 2022 Internationales Haus Sonnenberg
→ Impressum

→ **Newsletter weiterempfehlen**
→ Newsletter abbestellen / unsubsribe